

Karlsfeld, im Juli 2020

Kundeninformation zu Konfliktmineralien

Sehr geehrte Geschäftspartner,

Wir nehmen Bezug auf die Vorschrift der US-Börsenaufsicht (SEC) zum Thema Konfliktmineralien, die im August 2012 einen weiteren Teil des Dodd-Frank Wall Street Reform and Consumer Protection Act umgesetzt hat.

Diese Vorschrift definiert und realisiert bestimmte Verfügungen des Wall Street and Consumer Protection Act, die sich auf Konfliktmineralien beziehen. Diese Vorschrift verlangt von Unternehmen, die der SEC Informationspflicht unterliegen, Berichterstattung über die Konfliktmineralien, die in ihren Produkten enthalten sind. Der erste Abgabetermin für das Kalenderjahr 2013 ist der Monat Mai 2014 gewesen. Diese Nachricht ist auf der Internetseite: <http://www.sec.gov/news/press/2012/2012-163.htm> zu finden.

Die Vorschrift der US-Börsenaufsicht zielt darauf ab die Menschenrechtsverletzungen in den Konfliktgebieten wie z.B. die Demokratische Republik Kongo und benachbarten Ländern zu beenden. Dazu sollen der Handel und die Nutzung der Mineralien wie z.B. Zinn, Tantal, Wolfram, Columbit, Gold und deren Derivate aus diesen Regionen unterbunden werden.

Der Lacon Electronic GmbH ist diese Thematik bewusst, sie ist jedoch auf die Deklarationen ihrer Zulieferer angewiesen.

Mit diesem Schreiben möchten wir Sie als Geschäftspartner der Lacon Electronic GmbH informieren, dass wir ausschließlich Produkte von namhaften Distributoren und Herstellern sowie von unseren Kunden vorgegebenen Lieferanten beziehen. Somit können wir keine Gewähr übernehmen. Unsere Lieferanten informieren auf Ihren Webseiten zu Materialbeschaffenheit und Ursprung.

Außerdem tätigt die Lacon Electronic GmbH keine Direktimporte aus diesen Konfliktländern und erwirbt somit keine Konfliktmineralien.

Für Rückfragen stehen wir selbstverständlich gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen,



Dr. Ralf Hasler
CEO



Simplicie Djotang
Purchasing Manager